Objekt:	Kaffeekanne mit Deckel
Museum:	Werratalmuseum Gerstungen Sophienstraße 4 99834 Gerstungen +49 (0) 36922 245261 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de
Sammlung:	Volkskundliche Sammlung
Inventarnummer:	GWM Ker. 6/243

Beschreibung

Die Kanne hat eine leicht konische Form mit eingezogener Schulter. Der Ausguß ist vom Rand ausgezogen, der ohrenförmige Henkel an der Wandung angesetzt. Der dazugehörige Deckel weist am Rand mehrere Abbrüche auf. Die Glasur ist ein gelber Anguß, Fuß, Boden der Kanne und Deckelrand sind braun glasiert.
Das Dekor hat Schmuckmotive, die eingeritzt und andersfarbig überglasiert sind: drei Herzen, umrankt von Blattwerk. Links des Henkels trägt das Herz die Inschrift "AN-NO 1887", das Herz in der Mitte die Inschrift "Gott mit uns". Das Dekor ist von einfacher Qualität, die Glasur weist Fehlstellen auf.
Die Kanne ist ein Geschenk des Gastwirtes Schwedes aus Sallmannshausen.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik, geritzt, glasiert
Maße:	Höhe gesamt: 21 cm; Boden: 12,3 cm; Hals: 10 cm; Schulter: 13,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1887
	wer	
	wo	Gerstungen
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Sallmannshausen

Schlagworte

- Bäuerliche Wohnkultur
- Hauswirtschaft
- Kanne
- Keramik
- Trinken
- Werrakeramik

Literatur

- Baeumerth, Karl; Höck, Alfred; Senf, Angela; Wittstock, Jürgen [Hrsg.] (1992): Töpferei des 19. Jahrhunderts aus Marburg und dem Werratal / Hrsg.: Marburger Universitätsmuseum für Kunst und Kulturgeschichte in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Museum Eisenach. Marburg
- Scherf, Helmut (1986): Bäuerliche Keramik aus dem Werragebiet. Leipzig
- Scherf, Helmut und Volland, Arno (1976): Bäuerliche Keramik Nordwestthüringens (Werra-Keramik) : Ausstellung von Juli bis Sept. 1976 im Thüringer Museum Eisenach, Stadtschloß. Eisenach: Thüringer Museum